

Winzerinfo Frühjahr 2014  
Die Weine der „Privat Edition - Pinot Noir“



Liebe Freunde und Weinliebhaber

Ein weiteres spannendes Jahr im Weinberg ist vorüber. Rückblickend auf die Lese des Jahrgangs 2013 kann ich feststellen, dass das Ergebnis überraschenderweise ganz ansehnlich in Punkto Ertrag und Qualität ausgefallen ist, obwohl wir im September und Oktober mehr Regen als Sonne im Weinberg „verarbeiten“ mussten. Durch gezielte Laubarbeit und Ertragsbegrenzung kam es trotz der schlechten Witterung nicht zu einem übermäßigen Ausbruch der Botrytis, der gefürchteten „Edelfäule“ der reifen Trauben.

Der Jahrgang 2013 der „Privat Edition - Pinot Noir“ liegt nun schon seit geraumer Zeit im Fass und entwickelt sich dabei prächtig. Nach der schonenden und kontrolliert verlaufenen Maischevergärung der Trauben hat der Jungwein eine schöne Farbe entwickelt und hat den biologischen Säureabbau weitgehend abgeschlossen. Der erste Abstich, also die Trennung des Jungweins von der Hefe ist im Januar erfolgt. Anfang März folgte dann der zweite Abstich mit anschließender Filtration. Nun folgen die Stabilisierung des Jungweins und der weitere Reifeprozess im Fass.

Wie alle Rotweine der „Privat Edition - Pinot Noir“ wird auch der 2013'er klassisch „trocken“ ausgebaut. Die Jungweinproben zeigen bereits einen gut entwickelten Körper sowie eine dezente Säure die den Wein interessant erscheinen lassen.

Zur Information möchte ich hier noch anmerken das wir seit November 2013 die Voraussetzungen für den Weinversand per Post geschaffen haben. Unsere neue Internetseite

<http://www.winzerhof-unter-der-yburg.de>

ist „online“. Im Internetshop besteht dann ganz leicht die Möglichkeit Bestellungen aufzugeben und mit uns zu kommunizieren. – Wir freuen uns schon darauf.

Noch ein Wort zur aktuellen Situation im Weinberg:

Aufgrund des ungewöhnlich warmen Winters sind die Reben bereits fleißig bei der Arbeit und halten so den Winzer beschäftigt. Der Austrieb hat sich durch die gute Wärme bisher gleichmäßig entwickelt. – Somit kann ich feststellen, dass die Vegetation in diesem Frühjahr ca. 3 Wochen dem Mittel voraus ist und ich hoffe das ein später Wintereinbruch oder empfindliche Nachtfröste dem zarten Leben im Weinberg keinen Schaden zufügen.

Ich wünsche nun allen Freunden und Weinliebhabern eine gute Zeit und viel Freude im weiteren Verlauf des Frühjahrs.

Ihr/Euer Holger Beh